Böhlen

Baustart für Solarkraftwerk

[14.11.2022] Auf dem Gelände einer industriellen Absetzanlage entsteht jetzt in Böhlen (Landkreis Leipzig) ein Solarkraftwerk mit einer Leistung von 17 Megawatt peak. Die Installation des Parks nimmt das Solarunternehmen Belectric für LEAG und dessen Projektentwickler EP New Energies vor.

In Böhlen im Landkreis Leipzig hat das Solarunternehmen Belectric jetzt mit dem Bau eines 17 Megawatt-peak (MWp)-Solarkraftwerks begonnen. Wie Belectric mitteilt, erfolgt der Bau für seinen Kunden LEAG und dessen Projektentwickler EP New Energies. Die Anlage bestehe aus rund 30.000 Modulen und werde fast 6.000 Haushalte mit Grünstrom versorgen. Eine Besonderheit sei die Fläche, auf welcher der Solarpark entsteht. Es handele sich um das Gelände einer Absetzanlage für Braunkohle, die direkt auf dem Areal eines ehemaligen Tagebaus liegt. Der sich setzende, korrosive Boden mit Bauschutt und Kohlekraftwerksasche im Untergrund erfordere intensive Planung. „Wir haben frühzeitig statische Tests durchgeführt und Bodenproben genommen, um so den Solarpark genau auf die speziellen Anforderungen der Fläche zuzuschneiden“, erklärt Martin Kunz, zuständiger Projektleiter bei Belectric. „Der Bau der Stromtrasse stellt eine weitere Herausforderung dar. Sie verläuft durch den Deponiebereich und wird letztlich im Kabelkeller des benachbarten Kohlekraftwerks an die Mittelspannung angeschlossen. Hier kommt uns die langjährige Erfahrung unseres AC-Teams zugute.“
Angaben von Belectric zufolge ist die Inbetriebnahme der Anlage für das erste Halbjahr 2023 geplant.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Belectric, Böhlen, EP New Energies, LEAG